VARIADU

Laufpunkte gestalten - mehr als ein Arbeitsblatt an der Wand

Ein kompaktes Prüfraster für Sprachhandlung, Bewegung und Sicherung

DIE KERNIDEE

Ein Laufpunkt lohnt sich nur, wenn die Bewegung eine Funktion hat. Entscheidend ist: Was tun die Lernenden dort sprachlich - und was wäre am Sitzplatz weniger sinnvoll?

1 Fünf Prüffragen für jeden Laufpunkt

SPRACHHANDLUNG

Was tun die Lernenden konkret? Lesen, sprechen, hören, zuordnen, entscheiden oder vergleichen?

BEWEGUNGSFUNKTION

Warum müssen sie dafür den Ort wechseln? Gibt es etwas zu suchen, wahrzunehmen, auszuwählen oder mit anderen abzugleichen?

AUFGABENLÄNGE

Ist die Aufgabe kurz genug für den Rhythmus? Lange Schreibtexte bremsen die Bewegung und machen aus dem Laufpunkt wieder einen Sitzplatz.

ABWECHSLUNG

Unterscheiden sich die Laufpunkte sinnvoll? Nicht zehnmal dieselbe Lücke, sondern verschiedene Sprachhandlungen mit demselben Lernziel.

SICHERUNG

Was wird festgehalten - und wie knapp? Der Laufbogen soll Orientierung und Ergebnis sichern, nicht den ganzen Laufpunkt duplizieren.

VARIADU

Vom Laufpunkt zur guten Sprachaufgabe

Drei schnelle Entscheidungen vor dem Einsatz

2 In drei Schritten schärfen

SCHRITT 1

Sprachhandlung zuerst

Formuliere zuerst ein Verb: nennen, erklären, vergleichen, fragen, auswählen. Wenn nur „Aufgabe 4 lösen“ bleibt, ist der Laufpunkt noch zu unscharf.

SCHRITT 2

Bewegung begründen

Frage: Was kann nur oder besser an diesem Ort passieren? Bild sehen, Audio hören, Person finden, Material vergleichen oder eine Information entdecken.

SCHRITT 3

Sicherung reduzieren

Halte nur fest, was später gebraucht wird: ein Stichwort, eine Nummer, ein Beispiel, ein Satz. Alles andere bleibt an der Station.

3 Mini-Beispiel: aus statisch wird beweglich

ZU STATISCH

„Setzen Sie die richtige Verbform ein.“ - Diese Aufgabe gewinnt durch den Raum noch nichts.

ALS LAUFPUNKT

An drei Stellen hängen kurze Dialoge. Wählen Sie den Dialog, in dem die Zeitform passt, notieren Sie nur die Nummer und begründen Sie Ihre Wahl anschließend mit einer Partnerperson.

4 Mini-Check vor dem Start

1. Ist an jedem Punkt eine echte Sprachhandlung erkennbar?
2. Hat der Ortswechsel einen nachvollziehbaren Zweck?
3. Bleibt der Schreibanteil kurz?
4. Wechseln die Aufgaben sinnvoll, ohne das Lernziel zu verlieren?
5. Ist klar, was anschließend gesichert oder weiterverwendet wird?